Protokoll der Mitgliederversammlung der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesellschaft vom 28. November 2025

Der Präsident der Gesellschaft Professor Dr. Axel Haverich begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Versammlung und stellte deren Beschlussfähigkeit fest. 25 Mitglieder waren anwesend. Der Präsident ließ durch Abstimmung feststellen, ob zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß eingeladen wurde, was die Versammlung mit einstimmiger Mehrheit bestätigte, und fragte folgend, ob gegen das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29. November 2024 Einwände bestünden und ob Änderungen der Tagesordnung gewünscht würden. Es wurden keine Einwände gegen das Protokoll und keine Änderungswünsche hinsichtlich der Tagesordnung vorgebracht. Der Präsident erklärte daraufhin, dass die Gesellschaft derzeit 358 Mitglieder hat und dass seit der letzten Mitgliederversammlung drei Personen neu eingetreten, eine ausgetreten sowie vier Mitglieder verstorben sind. Nach Würdigung der Verstorbenen bat er die Versammlung, sich zu deren Gedenken zu erheben. Anschließend berichtete die Schriftführerin Dr. Charlotte Wahl über die **Tätigkeiten der Gesellschaft des Jahres 2025**: Das vergangene Jahr sei neben der Redaktion der *Studia Leibnitiana* erneut von einer Vielzahl von Veranstaltungen verschiedener Formate geprägt gewesen. Zunächst wurde eine neue Vortragsreihe *Vernetzt mit Leibniz – Die Korrespondenzen* in Verbindung mit der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek und der Leibniz-Forschungsstelle Hannover in der Reihe der Leibniz-Vorträge gestartet. Die Reihe beleuchtet anhand des Briefwechsels, dessen in der GWLB aufbewahrter Teil zum UNESCO-Weltdokumentenerbe zählt, die Vielfalt des Leibniz'schen Schaffens und die Entwicklung seiner Ideen in Auseinandersetzung mit Zeitgenossen. Im Rahmen dieser Reihe gab es bislang vier Vorträge, sie soll zukünftig in loser Folge fortgesetzt werden. Vier weitere Vorträge standen zum Teil in Verbindung mit früheren Vortragsreihen. Ausgenommen eines Vortrags, der nur online und in englischer Sprache abgehalten wurde, fanden alle Veranstaltungen der Gesellschaft in Präsenz statt und wurden gleichzeitig online angeboten. Neben zahlreichen in Deutschland tätigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern nahmen dadurch auch in diesem Jahr wieder Forschende aus anderen Ländern teil, u. a. aus den USA, Argentinien, Belgien, Frankreich, Großbritannien, Israel, Italien, Norwegen, Österreich und Spanien. Außerdem veranstaltete die Leibniz-Gesellschaft im Mai eine Podiumsdiskussion zu Leibniz' Gottesbegriff im Leibnizhaus sowie eine Tagung *Zur Rezeption Pierre Bayles in Deutschland (im Anschluss an Leibniz)* vom 26.-27. November vor Ort; zudem unterstützte sie zwei weitere Tagungen in Verona und Rom. 2026 wird sich die Gesellschaft in einer neuen Vortragsreihe mit dem Thema *Leibniz und die Medizin* beschäftigen.

Sitzungen des Vorstands und des Wissenschaftlichen Beirats: Seit dem letzten Bericht fand eine Sitzung statt, und zwar heute, am 28. November 2025, in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr. Teilgenommen haben zwanzig Personen.

Sodann berichtete die Schriftführerin zu den Publikationen und Veranstaltungen:

Studia Leibnitiana: Erschienen ist Heft 1 des Jahrgangs 2024. Heft 2 desselben Jahrgangs ist zum Verlag in den Druck gegangen und wird noch vor Weihnachten erscheinen. Die Bearbeitung der Hefte 1 und 2 des Jahrgangs 2025 wurde begonnen.

Sonderhefte: Bereits im Vorjahr angekündigt und in diesem Jahr erschienen ist zudem Band 60 der *Studia Leibnitiana, Sonderhefte*: Eberhard Knobloch: *Der Beginn der Determinanten-Theorie. Leibnizens nachgelassene Studien zum Determinanten-Kalkül.*

Kongressbände, XI. Internationaler Leibniz-Kongress: Wie bei den drei vorangegangenen Kongressbänden wurde in diesem Jahr auch vom IV. Band des XI. internationalen Leibniz-Kongresses 2023 (Nachtragsband), der 2024 im Druck erschien, eine Online-Version zum Download im Repositorium der Leibniz Universität Hannover zur Verfügung gestellt. Alle Bände finden sich unter folgendem Link: https://repo.uni-hannover.de/collections/fde7070a-1e06-4bd9-8dc2-4e894ab202d3

Zum Stand der Leibniz-Ausgabe: Die Bearbeitung des Bandes 28 (Januar bis September 1708) der Reihe I *Allgemeiner, politischer und historischer Briefwechsel* (Leibniz-Forschungsstelle Hannover) wurde fortgesetzt, die Bearbeitung des Bandes 29 (Oktober 1708 bis Juli 1709) derselben Reihe wurde begonnen. Von beiden Bänden wurde eine Fassung vom 30. Oktober 2025 im Downloadbereich der Forschungsstelle zur Verfügung gestellt. Die Bearbeitung von Band 10 (Juli 1705 bis Dezember 1707) der Reihe III *Mathematischer, naturwissenschaftlicher und technischer Briefwechsel* (Leibniz-Forschungsstelle Hannover) wurde fortgesetzt. Ebenso fortgesetzt wurde die Bearbeitung von Band 11 der Reihe IV *Politische Schriften* (Leibniz-Edition Potsdam I); eine aktualisierte vorläufige Version wurde ins Netz gestellt. Die Arbeiten in der Reihe V *Historische und sprachwissenschaftliche Schriften* (Leibniz-Edition Potsdam I) wurden fortgesetzt. Texte aus Leibniz' historiographischem Arbeitsmaterial werden fortlaufend im Netz verfügbar gemacht. Die Bearbeitung von Band 5A (Juli 1690 bis Ende 1703: Scientia generalis; Metaphysik) der Reihe VI *Philosophische Schriften* (Leibniz-Forschungsstelle Münster) wurde ebenfalls fortgesetzt. Die Stücke werden laufend als Vorausedition im Internet verfügbar gemacht. Band 8 (1672–1676: Varia mathematica, Nachträge) der Reihe VII *Mathematische Schriften* (Leibniz-Forschungsstelle Hannover) ist erschienen. Die Bearbeitung von Band 9 (1677–1687: Grundlagen der Geometrie, Analysis situs) derselben Reihe wurde fortgesetzt. Die Texte werden laufend in die Sammlung der Transkriptionen und Vorausseditionen zu den Projekten MATHESIS und PHILIUMM übernommen. Band 4 (Mechanik 2: Akustik, Elastizität, Festigkeit, Statik, Stoß) der Reihe VIII *Naturwissenschaftliche, medizinische und technische Schriften* (Leibniz-Edition Berlin, jetzt Potsdam II) ist ebenfalls erschienen; die Arbeit an Band 5 (Mechanik 3) derselben Reihe wurde aufgenommen. Zudem wurde in den Reihen die Bearbeitung weiterer Bände fortgesetzt bzw. neue Bände begonnen. In vielen Fällen wurden außerdem aktualisierte Fassungen im Internet zugänglich gemacht.

Vortragsveranstaltungen: Alle acht Vorträge des Geschäftsjahres wurden in Kooperation mit der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek und der Leibniz-Forschungsstelle Hannover veranstaltet; ein Vortrag zudem in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Italienischen Kulturgesellschaft e.V. Hannover. Mit einer Ausnahme fanden alle Vorträge in Präsenz statt und wurden gleichzeitig online angeboten. Vier Vorträge waren Teil der Vortragsreihe *Vernetzt mit Leibniz – Die Korrespondenzen*; ein weiterer, der bereits für die vergangene Vortragsreihe *Jüdische Denker im Dialog mit Leibniz* im Rahmen des Jubiläums „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland" geplant, aber wegen der Pandemie nicht realisierbar war, konnte darüber hinaus nachgeholt werden. Ein Vortrag innerhalb des internationalen Workshops *Zur Rezeption Pierre Bayles in Deutschland (im Anschluss an Leibniz)* wurde zudem als öffentlicher Abendvortrag angeboten.

Tagungen: Vom 26. bis 27. November 2025 fand der genannte internationale wissenschaftliche Workshop *Zur Rezeption Pierre Bayles in Deutschland (im Anschluss an Leibniz)* in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek statt. Konzeption und Leitung oblagen Professor Dr. Wenchao Li und Dr. Stefan Lorenz (Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirates der Gesellschaft) in Kooperation mit Professor Dr. Friedrich Vollhardt (LMU München). Der Workshop wurde zur Gänze von der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesellschaft organisiert und veranstaltet. Als Beitrag zum 9. Festival der Philosophie wurde zudem am Donnerstag, den 22. Mai 2025, von 17:00 bis 18:30 Uhr, eine Podiumsdiskussion zum Thema *Wie göttlich/heilig ist eigentlich Leibnizens Gott*? im Leibnizhaus Hannover abgehalten, unter Beteiligung von PD Dr. Dr. Christina Schneider (München), Professor Dr. Ursula Goldenbaum (Atlanta/Berlin), Dr. Stefan Lorenz (Münster), Professor Dr. Volker Peckhaus (Paderborn) und Professor Dr. Wenchao Li (Berlin).

Weitere Tätigkeiten: Am 12. März 2025 hielt Professor Dr. Axel Haverich in Kooperation mit der Gesellschaft in der Ärztekammer Niedersachsen einen Vortrag zum Thema *Zurück zur Gesundheit – Was uns Leibniz heute raten würde*. – Vom 10. bis 11. April 2025 fand in Kooperation mit Ricerche di Gnoseologia e Metafisica, der Sodalitas Leibnitiana und der Università di Verona in Verona die internationale Konferenz *Leibniz e la Musica. Tra scienza, conoscenza ed etica* statt. – Die Università Roma Tre, die Sodalitas Leibnitiana und die Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesellschaft haben vom 1. bis 3. Juli 2025 das *International Colloquium on Leibniz and Modern Philosophy* in Rom veranstaltet. – Am 24. Mai 2025 hielt Professor Dr. Wenchao Li im Rahmen des Festivals der Philosophie 2025 im Künstlerhaus Hannover einen Vortrag: *Wie heißt das "Heilige" auf Chinesisch?*

Internetpräsenz: Es wird an einer neuen Website für die Gesellschaft gearbeitet.

Finanzierung: Der Präsident dankte dem Land Niedersachsen und dem Ministerium für Wissenschaft und Kultur für die weitere Gewährung des Zuschusses zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben sowie für dessen Erhöhung im Rahmen der Tarifrunde im TV-L, den VGH-Versicherungen für die Förderung anstehender Vorhaben sowie der GWLB für die gute Zusammenarbeit wie auch für ihre gastfreundliche und vielfältige Unterstützung durch die Bereitstellung von Räumen, Sach- und Personalmitteln.

Die Schriftführerin berichtete dann über **weitere Pläne der Gesellschaft**:

Studia Leibnitiana: Heft 1 und 2 des Jahrgangs 2025 sind in Bearbeitung; auch für weitere Hefte liegen qualifizierte Beiträge vor, an deren Redaktion zügig gearbeitet werden soll.

Vortragsveranstaltungen: Ab Januar 2026 startet eine vom Präsidenten Professor Dr. Axel Haverich initiierte neue Vortragsreihe unter dem Titel *Leibniz und die Medizin* (in Kooperation mit der Leibniz-Forschungsstelle Hannover und der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek) mit sechs Vorträgen, in der u.a. Leibniz' Vorschläge zur Verbesserung der Gesundheit und des Gesundheitssystems sowie einer Akademisierung des Arztberufes vorgestellt werden sollen.

Weitere Vorhaben: Aus Anlass des 350. Jubiläums von Leibniz' Ankunft in Hannover im Dezember 1676 sind in der zweiten Jahreshälfte 2026 unter Förderung der VGH-Versicherungen vielfältige Veranstaltungen geplant. In diesem Rahmen begeht die Gesellschaft u.a. auch den *UNESCO Tag der Philosophie* am 19. November 2026 in Zusammenarbeit mit dem Studio Artistico mit der Veranstaltung „Leibniz als Philosoph des Herzens" in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek. In Kooperation mit der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, dem Leibniz-Archiv Hannover, dem Historischen Seminar der Leibniz-Universität Hannover, der Société d'études leibniziennes de langue française und weiteren Partnern wird zudem vom 9. bis 11. Dezember 2026 eine internationale Fachtagung zum Jubiläum ausgerichtet. Auch die Festveranstaltung zu Leibniz' Geburtstag am 1. Juli 2026 wird dem Rahmenthema gewidmet sein.

Anschließend trug der Schatzmeister Dr. Ulrich Knemeyer den **Kassenbericht für das Jahr 2024** vor (vgl. separates Blatt). Der Rechnungsprüfer Dr. Thomas Stockinger erklärte, er und Dr. Monika Meier hätten gemeinsam als von der Mitgliederversammlung gewählte Rechnungsprüfer die Unterlagen geprüft und durch Stichproben festgestellt, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Dem Antrag, Vorstand und Kassenführung Entlastung zu erteilen, wurde bei Stimmenthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder ohne Gegenstimme stattgegeben.

Wahlen: Im Vorfeld der anstehenden Wahlen unterrichtete Professor Dr. Wenchao Li die Mitglieder vom Beschluss des Vorstandes auf dessen vorangegangener Sitzung, das Amt einer dritten Vizepräsidentin/eines dritten Vizepräsidenten in der Satzung einzurichten, um der gewachsenen Internationalität der Gesellschaft Rechnung zu tragen. Der Vorstand hat deshalb die Schriftführerin mit der Vorbereitung der Satzungsänderung beauftragt, deren Text die Mitglieder mit der Einladung zur nächsten Mitgliederversammlung erhalten werden, wo über die Änderung abgestimmt werden soll.

Unter der Leitung des Vizepräsidenten Professor Dr. Wenchao Li erfolgten sodann die Wahlen. Satzungsgemäß liefen folgende **Amtszeiten** ab: des Vizepräsidenten Professor Dr. Paul Rateau (2. Amtsperiode) sowie des Schatzmeisters Dr. Ulrich Knemeyer. Professor Li teilte mit, dass Professor Rateau satzungsgemäß nicht nochmals zur Wahl antrete, und dankte ihm im Namen des Vorstandes für seine Arbeit. Desgleichen dankte er Dr. Knemeyer, der sich für eine weitere

Kandidatur bereit erklärt hat. Daraufhin stellte Professor Li den Anwesenden das vom Wissenschaftlichen Beirat gewählte Vorstandsmitglied Professor Dr. Enrico Pasini als Kandidat für das Amt des/der von der Mitgliederversammlung zu wählenden Vizepräsidenten/Vizepräsidentin vor, der ebenfalls seine Bereitschaft erklärt hatte. Vizepräsident Li schlug der Versammlung deshalb beide Kandidaten jeweils zur Wahl vor, worauf die Mitgliederversammlung zunächst Dr. Knemeyer einstimmig bei eigener Enthaltung im Amt des Schatzmeisters bestätigte wie auch danach Professor Pasini einstimmig bei eigener Enthaltung zum Vizepräsidenten der Gesellschaft wählte. Beide nahmen im Folgenden ihre Wahl an. Im Anschluss daran wählte der Wissenschaftliche Beirat als Nachfolger von Professor Pasini und für den Rest von dessen Amtszeit Professor Dr. Arnaud Pelletier zum Vorstandsmitglied, der ebenfalls die Wahl annahm.

Nachdem zum Tagesordnungspunkt **Verschiedenes** keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, dankte der Präsident den Anwesenden und beschloss die Versammlung.

(gez.) Prof. Dr. Wenchao Li (Vizepräsident) (gez.) Dr. Charlotte Wahl (Schriftführerin)

Hannover, den 13. August 2026